

Familienplanung + Lehrerausbildung

Beitrag von „Alterra“ vom 7. September 2018 14:40

Zitat von Yummi

Es gibt keinen besseren Job als Mutter als verbeamtete Lehrerin. Also entspann dich.

Das finde ich eine ziemlich gewagte These. Ich freue mich, wenn es bei dir und anderen der Fall ist, kann es aber für mich und mein Umfeld nicht behaupten. Natürlich gibt es eine Vielzahl an Jobs, bei denen es schwieriger ist (wie machen das eigentlich Leute, die ständig über Nacht verreisen müssen oder Nachschicht haben??), aber ideal ist anders.

Trotz halber Stelle haben bei uns Mütter/Väter von Klein(st)kindern tw an 5 Tagen zur ersten Unterricht mit hoher Anzahl an Freistunden: KiTa Plätze sind rar, insbesondere die ab 7 Uhr. Und selbst die bringen nichts, wenn du eine längere Anreise hast. Da ist 7 Uhr echt knapp bzw. nicht schaffbar.

Was allerdings wirklich nicht zu unterschätzen ist: Die Kitaferien sind an die Schulferien angelehnt. Das sehe ich als wirklichen Luxus an.

@TS: Du siehst an den unterschiedlichen Antworten, dass der "beste" Zeitpunkt fürs Kinderkriegen eine ganz individuelle Sache ist. Ich kenne Eltern, für die Kinder im Ref "Erdung" und Ausgleich waren. Und es ist wahr: Kinder verschieben so einige Vorstellungen und Prioritäten, was sowohl im Studium, im Ref und/oder bei einer Stelle von Vorteil sein kann 😊